

Die Enquete-Kommission führte neben den bereits genannten 44 Öffentlichen Anhörungen 37 nichtöffentliche Sitzungen durch. Zusätzlich tagten Berichterstatter-, Arbeits- und Projektgruppen:

Sitzungen der Berichterstattergruppe

zum I. Themenfeld: 15

Sitzungen der Berichterstattergruppe

zum II. Themenfeld: 25

Sitzungen der Berichterstattergruppe

zum III. Themenfeld: 13

Sitzungen der Berichterstattergruppe

zum IV. Themenfeld: 27

Sitzungen der Berichterstattergruppe

zum V. Themenfeld: 14

Sitzungen der Berichterstattergruppe

zum VI. Themenfeld: 16

Sitzungen der Arbeitsgruppe Archive: 10

Sitzungen der Arbeitsgruppe Seilschaften: 12

Sitzungen der Arbeitsgruppe Staatssicherheit: 12

Sitzungen der Arbeitsgruppe Wirtschaft: 5

Beispielhaft werden nur zwei Projektgruppen genannt:

Projektgruppe „Vierzig Jahre Volksaufstand im Juni 1953“: 6 Sitzungen

Projektgruppe „Zur Auseinandersetzung mit den beiden Diktaturen in Deutschland in Vergangenheit und Gegenwart“: 5 Sitzungen

Die Obleute der Fraktionen und Gruppen kamen in 52 Besprechungen zusammen. Die Arbeitsgruppen der Fraktionen trafen sich in jeder Sitzungswoche des Deutschen Bundestages. Darüber hinaus führten sie zusätzlich zu den Anhörungen der Enquete-Kommission eigene Anhörungen durch.

Der Beratungsverlauf im einzelnen ist in den Berichten zu den einzelnen Themenfeldern (Teil B) und zu den Besonderen Problemen (Teil C) dargelegt.

III. *Zusammensetzung der Kommission*

Von den Fraktionen und Gruppen wurden folgende Mitglieder des Deutschen Bundestages für die Enquete-Kommission benannt:

CDU/CSU-Fraktion:

(ordentliche Mitglieder)

Rainer Eppelmann (Vorsitzender)

Hartmut Büttner (ab 10. 93)

Wolfgang Dehnel (bis 11. 92)

Susanne Jaffke (ausgeschieden 9. 92)

Dr. Harald Kahl (ausgeschieden 10. 93)

Hartmut Koschyk (ab 10. 93, Obmann ab 7. 93)

Dr. Rudolf Krause (ausgeschieden 3. 93)

Klaus-Heiner Lehne (ab 10. 92 ausgeschieden 10. 93)

Maria Michalk (ab 3. 93)

Dr. Günther Müller

Dr. Dorothee Wilms(Obmann bis 7. 93)

Prof. Dr. Roswitha Wisniewski (ab 11. 92)

(stellv. Mitglieder)

Dr. Else Ackermann (ab 3. 93)

Jürgen Augustinowitz (ab 11. 92)

Wilfried Böhm

Wolfgang Dehnel (ab 11. 92)

Dr. Rainer Jork

Hartmut Koschyk (bis 10. 93)

Maria Michalk (bis 3. 93)

Werner Skowron (ausgeschieden 11. 92)

Reinhard Frhr. von Schorlemer

Michael Stübgen (ab 10. 93)

Prof. Dr. Roswitha Wisniewski (bis 11. 92)

SPD-Fraktion

(ordentliche Mitglieder)

Christel Hanewinkel (ausgeschieden 9. 93)

Stephan Hilsberg

Regina Kolbe (ab 9. 93)

Markus Meckel (Obmann)

Margot von Renesse (stellv. Vorsitzende)

Prof. Gert Weisskirchen

(stellv. Mitglieder)

Angelika Barbe

Evelin Fischer

Rolf Schwanitz (ausgeschieden 9. 92)

Prof. Dr. Hartmut Soell

Wolfgang Thierse

Gunter Weißgerber (ab 9. 92)

F.D.P.-Fraktion

(ordentliche Mitglieder)

Dirk Hansen (Obmann)

Dr. Jürgen Schmieder

(stellv. Mitglieder)

Dr. Karlheinz Gutmacher (ab 10. 93)

Heinz-Dieter Hackel (ausgeschieden 10. 93)

Wolfgang Lüder

Bündnis 90/Die Grünen

(ordentliches Mitglied)

Gerd Poppe (Obmann)

(stellv. Mitglied)

Dr. Wolfgang Ullmann

PDS/LL

(ordentliches Mitglied)

Dr. Dietmar Keller (Obmann)

(stellv. Mitglied)

Dr. Hans Modrow

Auf Vorschlag der Fraktionen und Gruppen berief die Präsidentin des Deutschen Bundestages als sachverständige Kommissionsmitglieder:

Prof. Dr. Bernd Faulenbach

Forschungsinstitut für Arbeiterbildung Recklinghausen; Fakultät für Geschichtswissenschaft der Ruhruniversität Bochum

Prof. Dr. Alexander Fischer

Seminar für Osteuropäische Geschichte der Rheinischen Friedrich-Wilhelms-Universität, Bonn; z. Zt. Gründungsdirektor des Hannah-Arendt-Instituts für Totalitarismusforschung, Dresden

Karl Wilhelm Fricke

Publizist, ehemaliger Leiter der Ost-West-Abteilung des Deutschlandfunk, Köln

Martin Gutzeit

Theologe und Berliner Landesbeauftragter für die Unterlagen des Staatssicherheitsdienstes der ehemaligen Deutschen Demokratischen Republik

Prof. em. Dr. Dr. h.c. Hans-Adolf Jacobsen (ab 3. 93)

Seminar für Politische Wissenschaften der Rheinischen Friedrich-Wilhelms Universität Bonn

Walter Kempowski (bis 12. 92)

Lehrer und Schriftsteller

Dr. Armin Mitter

Institut für Geschichte der Humboldt-Universität Berlin

Martin-Michael Passauer

Pfarrer der Sophien-Gemeinde Berlin und Superintendent des Kirchenkreises Berlin Stadt III

Prof. Dr. Friedrich-Christian Schroeder

Universität Regensburg, Juristische Fakultät, Lehrstuhl für Strafrecht, Strafprozeßrecht und Ostrecht

Prof. em. Dr. Hermann Weber

Institut für Politische Wissenschaft und Zeitgeschichte an der Universität Mannheim und Leiter des Arbeitsbereichs DDR-Geschichte am Mannheimer Zentrum für Europäische Sozialforschung

Prof. Dr. Manfred Wilke

Fachhochschule für Wirtschaft Berlin; „Forschungsverbund SED-Staat“ der FU Berlin

Prof. em. Dr. Herbert Wolf

frühere Hochschule für Ökonomie „Bruno Leuschner“ Berlin

Berichterstattergruppen (Stand Mai 1994)

1. Machtstrukturen und Entscheidungsmechanismen im SED-Staat und die Frage der Verantwortung

Prof. em. Dr. Hermann Weber (Einberufer), Dirk Hansen, Prof. Dr. Alexander Fischer, Dr. Armin Mitter, Prof. em. Dr. Herbert Wolf

2. Rolle und Bedeutung der Ideologie, integrativer Faktoren und disziplinierender Praktiken in Staat und Gesellschaft der DDR

Prof. Dr. Roswitha Wisniewski (Einberuferin), Angelika Barbe, Prof. Dr. Bernd Faulenbach, Dr. Karlheinz Guttmacher, Stephan Hilsberg, Dr. Dietmar Keller, Maria Michalk, Dr. Armin Mitter

3. Recht, Justiz und Polizei im SED-Staat

Prof. Dr. Friedrich-Christian Schroeder (Einberufer), Wolfgang Lüder, Margot von Renesse, Prof. em. Dr. Herbert Wolf

4. Innerdeutsche Beziehungen und Internationale Rahmen-Bedingungen

Prof. Gert Weisskirchen (Einberufer), Prof. em. Dr. Hans-Adolf Jacobsen, Dr. Dietmar Keller, Dr. Armin Mitter, Gerd Poppe, Prof. Dr. Manfred Wilke, Dr. Dorothee Wilms

5. Rolle und Selbstverständnis der Kirchen in den verschiedenen Phasen der SED-Diktatur

Martin Michael Passauer (Einberufer), Martin Gutzeit, Dirk Hansen, Stephan Hilsberg, Regina Kolbe, Prof. Dr. Manfred Wilke

6. Möglichkeiten und Formen abweichenden und widerständigen Verhaltens und oppositionellen Handelns, die friedliche Revolution im Herbst 1989, die Wiedervereinigung Deutschlands und Fortwirken von Strukturen und Mechanismen der Diktatur

Gerd Poppe (Einberufer)/Dr. Armin Mitter, Karl Wilhelm Fricke, Martin Gutzeit, Dr. Dietmar Keller, Dr. Jürgen Schmieder, Prof. Dr. Manfred Wilke

Arbeitsgruppe Archive

Prof. Dr. Manfred Wilke (Einberufer), Prof. Dr. Alexander Fischer, Dr. Dietmar Keller, Dr. Armin Mitter, Dr. Jürgen Schmieder, Reinhard Frhr. von Schorlemer, Prof. em. Dr. Hermann Weber

Arbeitsgruppe Seilschaften

Hartmut Koschyk (Einberufer bis 4.94)/Hartmut Büttner (Einberufer ab 4.94), Dirk Hansen, Stephan Hilsberg, Dr. Armin Mitter/Gerd Poppe, Margot von Renesse, Prof. em. Dr. Herbert Wolf

Arbeitsgruppe Staatssicherheit

Martin Gutzeit (Einberufer), Rainer Eppelmann, Karl Wilhelm Fricke, Dr. Dietmar Keller, Gerd Poppe, Dr. Jürgen Schmieder, Prof. Dr. Hartmut Soell

Arbeitsgruppe Wirtschaft

Reinhard Frhr. von Schorlemer (Einberufer), Stephan Hilsberg, Dr. Rainer Jork, Margot von Renesse, Prof. em. Dr. Herbert Wolf

Kommissionssekretariat

Die Verwaltung des Deutschen Bundestages stellte der Kommission ein Sekretariat zur Verfügung, das organisatorische und wissenschaftliche Aufgaben zu erfüllen hatte.

Leiter des Sekretariats:

MinRat Dr. Dietrich Lehmborg

Wissenschaftliche Mitarbeiter waren:

Dr. Marlies Jansen

(stellvertretende Leiterin des Sekretariats),

Thomas Ammer,

Klaus Hanfland,

Dr. Lydia Lange,

Dr. Bernhard Marquardt,

Prof. Dr. Peter Maser,

Martin Reißmann,

Friederike Sattler.

Weiterhin waren im Sekretariat tätig:

OAR Jürgen Wiesner (Büroleitung),

Juliane Korten,

Iris Mohr,

Heike Töllner.

*Wissenschaftliche Mitarbeiter der Sekretariate der Fraktionen:**CDU/CSU*

Klaus Hoff,

Gerhard Finn,

Jost Vielhaber (ab 12. 93)

SPD

Wilfried Busemann (bis 12. 93)

Brigitte Deja (bis 12. 93),
Dr. Ingrun Drechsler (ab 1. 94),
Peter Hurrelbrink (ab 1. 94)

F.D.P.

Bernard Bode

PDS/Linke Liste

Dieter Lehmann

Bündnis 90/Die Grünen

Udo Baron

Die im Text in eckige Klammern gesetzten Verweise beziehen sich auf von der Enquete-Kommission eingeholte Expertisen und Berichte, vergabene Forschungsaufträge sowie auf Protokolle der Öffentlichen Anhörungen. Letztere sind großenteils bereits zum jetzigen Zeitpunkt über das Sekretariat der Enquete-Kommission zu beziehen. Sämtliche Materialien der Enquete-Kommission (Expertisen, Anhörungsprotokolle u. a.) werden voraussichtlich ab Herbst d. J. veröffentlicht.

B. Themenfelder

- I. Themenfeld: *Machtstrukturen und Entscheidungsmechanismen im SED-Staat und die Frage der Verantwortung*

Inhalt

- a) Beratungsverlauf
 1. Konstituierung der Diktatur und ihre Rahmenbedingungen
 2. Die Machthierarchie der SED – die Verquickung von Partei-, Regierungs- und Staatsapparat
 3. Die SED und das Ministerium für Staatssicherheit (MfS)
 4. Rolle und Funktion der Blockparteien und Massenorganisationen
 5. Umgestaltung und Instrumentalisierung der Wirtschaft
- b) Bericht
 1. Konstituierung der Diktatur und ihre Rahmenbedingungen 1945–1949
 - 1.1 Historische Grundlagen
 - 1.2 Die Rolle der Alliierten, insbesondere der Sowjetunion